



Kommunisten in den Volksrepubliken des Donbass - Neuigkeiten vom 24.09.2017

Ausgewählt und übersetzt durch das Kollektiv der „Alternativen Presseschau“

gefunden auf der Vkontakte-Seite der Union der Kommunisten des Lugansker Gebiets:
In Lugansk fand eine stadtweite Versammlung des Aktivs der Kommunisten statt. Auf der Tagesordnung war die wichtigste Frage die Bildung von Bezirksstäben zur Organisation der Teilnahme der Kommunisten und ihrer Sympathisanten an den Feiern zum 100. Jahrestag des Großen Oktober. Vor den Versammelten sprachen: der Kandidat des ZK der KP der LVR Michail Gluschkow, der Sekretär des Stadtkomitees des Komsomol Stanislaw Roshnow, der Sekretär des Bezirkskomitees des Leninskij-Bezirks der Partei Dmitrij Chitrujok, der Vorsitzende der Lugansker Kommunisten in den 90er Jahren Wladimir Semljakow und andere Genossen. Die Versammlung nahm 12 neue Genossen in die Partei auf, hauptsächlich Jugendliche aus der städtischen Komsomol-Organisation. Veteranen der Partei und Aktivisten wurden mit Jubiläumsmedaillen des ZK der KPRF ausgezeichnet.



<https://pp.userapi.com/c836324/v836324086/6a834/dOJtU1AKa5A.jpg>

Wpered.su: In Donezk gab es eine Kundgebung im Rahmen der internationalen Aktion „Eine Welt ohne Krieg“

Am 23. September fand in Donezk eine Kundgebung im Rahmen der internationalen Aktion „Eine Welt ohne Krieg“ statt, die dem internationalen Friedenstag gewidmet ist. Organisator der Veranstaltung war die KP der DVR.

„In neun Ländern der Welt, darunter Estland, Kanada, Griechenland, Spanien, Russland finden Veranstaltungen anlässlich des internationalen Friedenstages statt. Auch die Donezker Volksrepublik hat sich dem angeschlossen. Heute finden Märsche und Manifestationen gegen die Aggression der NATO statt. Dieser Militärblock war seit dem Tag seiner Gründung darauf ausgerichtet, Schrecken, Leid und Aggression in die ganze Welt zu bringen. Wir stehen gegen die Politik der NATO, wir stehen gegen die faschistische Ideologie, weil uns, unseren Vätern und Großvätern gut bekannt ist, zu was sie führt“, sagte der erste Sekretär des ZK der KP der DVR Boris Litwinow zu den Anwesenden.

Indem sie sich der internationalen Aktion anschlossen, erklärten die Kommunisten der DVR ihre Solidarität mit den Organisatoren von Antikriegsdemonstrationen in allen Ländern der Welt. Nach den Worten Boris Litwinows ist es nur mit gemeinsamen Anstrengungen möglich, den Tod unschuldiger Menschen zu stoppen. Er erinnerte daran, dass in der Folge der militärischen Aggression des Kiewer Regimes, das von der EU und den USA unterstützt wird, im Donbass mehr als hundert Kinder starben.

Während der Kundgebung trugen Pioniere Gedichte über den Frieden vor und sangen das Lied „Immer lebe die Sonne“. Zum Abschluss der Veranstaltung legten sie Papiertauben, die den Frieden symbolisieren, am Denkmal für die getöteten Kinder des Donbass nieder.



<http://wpered.su/wp-content/uploads/2017/09/0jW5CkDnw1Q-768x576.jpg>